

**AMNESTY INTERNATIONAL** Sektion der Bundesrepublik Deutschland e. V.  
El Salvador-Koordinationsgruppe . Postfach 7123 . 71317 Waiblingen  
T: +49 7151 28289 . E: [info@ai-el-salvador.de](mailto:info@ai-el-salvador.de)  
W: <https://www.amnesty.de> . <https://www.ai-el-salvador.de>  
[https://x.com/AI\\_El\\_Salvador](https://x.com/AI_El_Salvador) .  
<https://www.youtube.com/@amnestyelsalvadorco/playlists>  
<https://www.instagram.com/elsal.menschenrechte>  
<https://www.facebook.com/AmnestyMenschenrechteElSalvador/>

SPENDENKONTO . SozialBank  
IBAN DE23 3702 0500 0008 0901 00 . BIC BFSWDE33XXX . Zweck: 2129



23. Dezember 2024

## **EL SALVADOR: INTERAMERIKANISCHER GERICHTSHOF FÜR MENSCHENRECHTE BRINGT MIT URTEIL ZUGUNSTEN VON BEATRIZ UND IHRER FAMILIE GERECHTIGKEIT IM BEREICH REPRODUKTIVER GESUNDHEIT VORAN**

Pressemeldung vom 23.12.2024

Am 20. Dezember hat der Interamerikanische Gerichtshof für Menschenrechte (IACtHR) den salvadorianischen Staat im Fall von Beatriz und anderen verurteilt. Beatriz war eine junge salvadorianische Mutter, deren Gesundheit durch ihre Schwangerschaft ernsthaft gefährdet und deren Fötus nicht lebensfähig war. Gegen ihren ausdrücklichen Willen verweigerten ihr die salvadorianischen Behörden 2013 einen frühzeitigen Schwangerschaftsabbruch.

**„Dieses Urteil ist eine sehnsüchtig und lang erwartete Würdigung des Andenkens an Beatriz und des Weges, den ihre Mutter Delmy und ihre Familie zusammen mit Dutzenden von feministischen Organisationen und Netzwerken gegangen sind. Dank ihres Kampfes verfügen wir nun über eine solidere Rechtsgrundlage für den Schutz der reproduktiven Gesundheit, was inmitten der regressiven Spannungen in der Region, insbesondere in El Salvador, sehr zu begrüßen ist.“**

**Ana Piquer, Direktorin für Nord- und Südamerika bei Amnesty International**

Nach jahrelanger feministischer Mobilisierung an der Seite von Beatriz und ihrer Familie stellte der IACtHR schließlich fest: El Salvador hat Beatriz' Rechte auf Gesundheit, rechtlichen Schutz, Privatleben und persönliche Integrität verletzt, sowohl gegenüber ihr als auch gegenüber ihrer Familie. Der Gerichtshof erkannte auch an, dass das Fehlen von Verfahren für den Umgang mit Risikoschwangerschaften in einem Kontext des absoluten Abtreibungsverbots die Behörden daran hinderte, Beatriz eine angemessene und rechtzeitige medizinische Behandlung

**AMNESTY  
INTERNATIONAL**



zukommen zu lassen, wodurch sie geburtshilflicher Gewalt ausgesetzt war. Als Konsequenz daraus wies der Gerichtshof den salvadorianischen Staat an, die notwendigen Verfahrensrichtlinien für Schwangerschaften zu beschließen, die das Leben und die Gesundheit von Frauen gefährden.

**„Dies ist ein historischer Schritt, aber noch nicht das Ende des Weges. Als Amnesty International werden wir weiterhin an der Seite von Delmy, ihrer Familie und ihren Unterstützer\*innen dafür eintreten, dass sich das, was Beatriz erlebt hat, in El Salvador und auf dem gesamten Kontinent nicht wiederholt. Jede Frau und schwangere Person hat das Recht auf Schwangerschaftsabbruch, insbesondere in Fällen wie dem von Beatriz, wenn ihr Leben und ihre Gesundheit in Gefahr sind.“**

- Ana Piquer.

Der IACtHR wies den Staat an, Beatriz' Familie eine umfassende Gesundheitsversorgung zukommen zu lassen, Gesundheitspersonal, Staatsbedienstete und Justizmitarbeiter in Fragen der Müttergesundheit zu schulen und geeignete gesetzliche Maßnahmen zu ergreifen, um Rechtssicherheit in Fällen von Risikoschwangerschaften zu schaffen. Der salvadorianische Staat muss dem Urteil unverzüglich nachkommen und innerhalb eines Jahres über seine Fortschritte berichten.

Dieses Urteil des Interamerikanischen Gerichtshofes für Menschenrechte ist auch ein Weckruf für alle Staaten in der Hemisphäre, insbesondere für diejenigen, die ein absolutes Abtreibungsverbot aufrechterhalten.

Unverbindliche Übersetzung: El Salvador-Koordinationsgruppe  
Verbindlich ist das englische Original:

**El Salvador: IACtHR advances reproductive justice with ruling in favor of Beatriz and her family**, 23. Dezember 2024, <https://www.amnesty.org/en/latest/news/2024/12/el-salvador-corte-idh-avanza-justicia-reproductiva-con-fallo-favor-beatriz-familia/>

